

1. **Ausstellungsfläche**
 - a. Die TimeRide GmbH und ihre Erfüllungsgehilfen behalten sich das Recht vor, einzelne Elemente oder Anlagen aus technischen, betrieblichen oder anderen Gründen ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern, zu schließen oder zu entfernen. In solchen Fällen kann keine Rückerstattung des Eintrittspreises erfolgen.
2. **Eintritt (Kinder)**
 - a. Für Kinder ab 6 Jahren geeignet.
 - b. Kindern unter 6 Jahren ist die Benutzung der VR-Brille nicht gestattet und erhalten auch keinen Zutritt zu unseren Räumlichkeiten. Grund dafür ist, dass das Headset nicht in (Klein-) Kindergrößen vorhanden ist und durch falsche Größeneinstellung gesundheitliche Beschwerden begünstigt werden. Zudem können gezeigte Virtual-Reality-Sequenzen durch ein junges Kind kognitiv nicht korrekt verarbeitet werden.
 - c. Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren können TimeRide nur in Begleitung eines volljährigen Erwachsenen besuchen.
3. **Eintritt (Personen mit Schwerbehindertenausweis)**
 - a. Für Personen mit Behinderungsgrad ab 70% gilt der ermäßigte Preis. Ermäßigte Eintrittskarten können über den Online-VVK oder die Tageskasse erworben werden. In jeden Fall muss beim Besuch der gültige Ausweis vorgelegt werden.
 - b. Mit dem Zusatz „B“ auf der Front des Ausweises erhalten Begleitpersonen freien Eintritt. Während der VR-Fahrt nimmt die Begleitperson nicht an der VR-Tour teil, sondern übernimmt die Beaufsichtigung.
 - c. Möchte die Begleitperson zeitgleich mit der zu begleitenden Person an der VR-Tour teilnehmen, so zahlt sie den ermäßigten Preis.
4. **Eintrittskarten**
 - a. Für erworbene Onlinetickets gelten die Bestimmungen des jeweiligen Ticketdienstleisters.
 - b. Umbuchungen sind gegen Aufpreis selbständig möglich, wenn die Umbuchung vor dem aufgedruckten Besuchsdatum erfolgt
 - c. Erworbene Eintrittskarten berechtigen lediglich und ausschließlich zum Besuch der auf der jeweiligen Eintrittskarte aufgedruckten Vorstellung zu dem angegebenen Termin. Weitere Leistungen sind, soweit diese nicht auf der Eintrittskarte vermerkt sind, im Kartenpreis nicht enthalten.
 - d. Wurden beim Onlinekauf ermäßigte Eintrittspreise in Anspruch genommen, so sind an der Einlasskontrolle entsprechende Nachweise für die Berechtigung (z.B. Studentenausweis etc.) vorzuzeigen. Kann der Nachweis zur berechtigten Inanspruchnahme von Ermäßigungen nicht erbracht werden, muss der Differenzbetrag zum regulären Ticket nachträglich gezahlt werden.
 - e. Bei starkem Besucherandrang kann es zu Wartezeiten kommen. Wir empfehlen daher dringend, rechtzeitig vor Ort. Bei verlorenem Ticket oder zu später Ankunft können wir Dir keinen Einlass garantieren. TimeRide behält sich das Recht vor, den Zutritt ohne weitere Erklärungen zu verbieten.
5. **Mitnahme von Tieren**
 - a. Tiere jeglicher Art erhalten bei TimeRide keinen Zutritt.
6. **Veranstaltungen mit Alkoholausschank**
 - a. Werden bei einer Veranstaltung alkoholische Getränke ausgeschenkt, so werden diese lediglich an Personen ausgeschenkt, die nachweislich älter als 16 Jahre sind.
 - b. Kinder unter 16 Jahren dürfen an den Veranstaltungen teilnehmen und erhalten ersatzweise alkoholfreie Getränke.
7. **Widerrufsbelehrung und Rücktrittserklärung des Kunden**
 - a. Verträge über den Erwerb von Eintrittskarten im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, für die ein spezifischer Termin oder Zeitraum vorgesehen ist, unterliegen nicht dem Widerrufsrecht. Dies bedeutet, dass ein zweiwöchiges Widerrufs- und Rückgaberecht nicht besteht.
 - b. Auch bei Nichtantritt des Kunden sind die gebuchten Leistungen in jedem Fall durch den Kunden in voller Höhe ohne Abzug zu bezahlen.
 - c. Einer Rücktrittserklärung steht es gleich, wenn der Kunde und/oder die angemeldeten Teilnehmer nicht pünktlich zum vereinbarten Treffpunkt erscheinen. In diesem Fall ist der Kunde ebenfalls verpflichtet, die vereinbarten Leistungen in voller Höhe zu leisten.
 - d. Bis zum Veranstaltungsbeginn kann sich jeder angemeldete Teilnehmer durch eine andere Person ersetzen lassen. Die Tickets sind folglich nicht personen- oder namensbezogen. Der Teilnehmer muss

die TimeRide GmbH darüber nicht informieren. Der Kunde hat in diesem Zusammenhang die Teilnahmevoraussetzungen in Punkt 3 zu beachten.

- e. Die Wetterbedingungen sind ebenso kein Widerrufsgrund. Sonderregelungen können sich aufgrund von offiziellen Unwetterwarnungen der jeweiligen lokalen Unwetterzentralen am Durchführungsort der Stadtführung ergeben.)

8. Prüfungspflicht

- a. Ausgehändigte Eintrittskarten und das Wechselgeld sind unmittelbar nach Erhalt auf Vollständigkeit und Korrektheit zu überprüfen. Spätere Reklamationen sind ausgeschlossen.
- b. Erfolgt der Kauf von Eintrittskarten über das Online-Ticketing-System, so gilt diese Prüfungspflicht sowohl für die Bestätigungs-E-Mail, das elektronische Ticket (eTicket) als auch für später ausgehändigte Tickets.

9. Gruppen

- a. Gruppen ab 8 Personen erhalten einen vergünstigten Gruppenpreis. Bei Reservierung ist die genaue Personenzahl anzugeben.
- b. Gruppenreservierungen online sowie über unser Guest- & Ticket-Serviceteam können bis zu 14 Tage nach der Buchung kostenlos storniert werden, spätestens aber 14 Tage vor dem Tag der Leistung. Andernfalls wird die Buchung verbindlich und automatisch in Rechnung gestellt. Der Rechnungsbetrag ist sofort fällig. Auch bei Nichterscheinen ist der volle Preis der gebuchten Leistungen zu zahlen.
- c. Schulgruppen können davon abweichend den reservierten Besuchstermin bis zu 8 Tage vor dem Tag der Leistung kostenfrei stornieren. Erfolgt die Absage zu einem späteren Zeitpunkt fallen 70% des vereinbarten Preises an, es sei denn es tritt ein in Absatz ii) Ziffern (1) bis (5) beschriebener Fall ein. Diese Schulgruppen-Sonderregelungen gelten bis auf Widerruf für alle Reservierungen bis Ende 2023. Stichtag ist der Zeitpunkt der Reservierung.
- d. Die Bezahlung der Rechnung erfolgt per Überweisung vor dem Besuchstermin.
- e. Terminänderungen und Reduzierungen der Gruppengröße sind – unter Einhaltung der Mindestgruppengröße von 8 Personen – ebenfalls bis zu 14 Tage nach der Buchung möglich, spätestens aber 14 Tage vor dem Tag der Leistung. Nach Ablauf der Stornierungsfrist ist auch bei Nichterscheinen einzelner Teilnehmer der volle Preis zu zahlen.
- f. Bei Nichterscheinen am Besuchstermin verfällt der Anspruch auf den Besuch. Wenn nicht bereits geschehen, muss die Rechnung trotzdem beglichen werden. Eine Rückzahlung der bereits bezahlten Rechnung ist nicht möglich.

10. Gutscheine

- a. Gutscheine sind bis zum Jahresende und dann weitere volle 3 Jahre gültig.
(Beispiel: Kaufdatum: bis inkl. 31.12.2023 = Gültigkeit: 31.12. 2026; Kaufdatum 5.1.2024 = Gültigkeit: 31.12.2027)
- b. Gutscheine, in denen ein Geltungsstandort klar bestimmt ist, gelten ausschließlich für den bestimmten Standort.
- c. Die Einlösung erfolgt online unter www.timeride.de oder im jeweiligen Standort an der Kasse.
- d. Gutscheine, in denen ein Gegenwert in Form einer Leistung oder einer Ware klar bestimmt ist, gelten ausschließlich für die bestimmte Ware oder Leistung.
- e. Wertgutscheine können in Höhe ihres Wertes eingesetzt werden. Der Wert gilt jeweils inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- f. Gutscheine können ausschließlich zur Bezahlung eines Leistungsbezuges verwendet werden. Ein Anspruch auf Barauszahlung der Gutscheine ist ausgeschlossen. Gutscheine sind wie Bargeld zu behandeln: Bei Verlust eines Gutscheins wird dieser nicht ersetzt.

11. Haftung

- a. Wir haften unbeschränkt für eine durch uns bzw. unsere Erfüllungsgehilfen verursachte schuldhaftige Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Das gleiche gilt für Schäden, die auf von uns bzw. unseren Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Pflichtverletzungen beruhen, soweit keine vertragswesentlichen Pflichten verletzt wurden.
- b. Im Falle der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten durch uns bzw. unsere Erfüllungsgehilfen haften wir grundsätzlich für jedes schuldhaftige Verhalten. Hierbei ist unsere Haftung im Falle leicht fahrlässiger Verletzung dieser Pflichten jedoch beschränkt auf die vertragstypischen und vorhersehbaren Schäden.
- c. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.
- d. Grundsätzlich wird keine Haftung für mitgebrachte Gegenstände übernommen. Dies gilt insbesondere für liegen gebliebene oder verlorene Gegenstände.
- e. Eltern bzw. Aufsichts- oder Erziehungsberechtigte haften im Falle der Verletzung ihrer Aufsichtspflicht für ihre Kinder.

12. Hausordnung

- a. Das Fotografieren in den Ausstellungsräumen ist nur ohne Blitz gestattet. Das Anfertigen von Video-/Audiomitschnitten ist nicht gestattet.
- b. Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist im gesamten Ausstellungsbereich nicht gestattet
- c. Das Rauchen ist in allen Bereichen verboten.
- d. Der Aufenthalt im Eingangsbereich ist nur zum Zweck des Erwerbs von Eintrittskarten/Gutscheinen bzw. Merchandise-Artikeln oder zur Information über das Angebot gestattet. Das Betreten der öffentlichen Bereiche hinter der Einlasskontrolle ist nur mit gültiger Eintrittskarte gestattet, das Betreten nicht-öffentlicher Bereiche und der Betriebsräume ist verboten.
- e. Für die Dauer des Aufenthaltes bei TimeRide verpflichtet man sich zu einer sorgfältigen Benutzung des Hauses, insbesondere der Einrichtung und des Inventars.
- f. Weiterhin verpflichtest man sich, den Anweisungen des TimeRide-Personals Folge zu leisten und Störungen des Betriebsablaufes und der Führung, gleich welcher Art, zu unterlassen. Mobiltelefone und andere elektronische Kommunikationsmittel sowie akustische Signalgeber aller Art sind im gesamten Ladenlokal außer Betrieb zu halten, der Einsatz optischer Zeigergeräte (bspw. Laserpointer) ist untersagt. Im Interesse einer störungsfreien Führung ist TimeRide berechtigt, den Nutzer eines der vorgenannten Geräte zur unverzüglichen Außerbetriebsetzung des Gerätes oder den Kunden nach vorheriger Ermahnung und erneuter Zuwiderhandlung zum Verlassen des Ladenlokals aufzufordern.
- g. Mit der technischen Ausstattung muss sorgsam umgegangen werden, und unsere Ausstellungsstücke dürfen nicht berührt werden. Die Besucherinnen und Besucher haften für alle durch sie schuldhaft verursachten Schäden. Während des Aufenthaltes bei TimeRide haben Eltern, Lehrer sowie Aufsichts- und Erziehungsberechtigte die Pflicht, ihre Kinder zu beaufsichtigen und darauf zu achten, dass die Sicherheit der Ausstellungsstücke und technischen Ausstattung nicht gefährdet werden. Eltern bzw. Aufsichts- oder Erziehungsberechtigte haften für ihre Kinder. Die TimeRide GmbH haftet nicht für entstandene Schäden an Privateigentum während des Aufenthaltes bei TimeRide. Für die Garderobe und Privateigentum wird keine Haftung übernommen.

13. Benutzerhinweise zum Umgang mit VR-Technologie/Head-Mounted-Display (HMD, VR-Brillen)

- a. Mit der Kenntnisnahme der AGB wurde der Kunde über die Sicherheitshinweise zur Nutzung des Head-Mounted Display (im folgenden HMD genannt) informiert, welches während der Stadtführung verwendet wird. Diese speziellen Hinweise sollen Verletzungen, Beschwerden und Sachschäden vorbeugen bzw. verringern.
- b. Die Nutzung von nicht autorisierten Geräten, Zubehör bzw. Software kann dazu führen, dass Personen Schaden zugefügt wird. Daher darf der Sitzplatz während der Fahrt nicht verlassen werden.
- c. Das HMD darf nicht verwendet werden, wenn man müde ist, unter Alkohol- und Drogeneinfluss steht, an Magen- und Darmproblemen leidet und oder sich generell körperlich unwohl fühlt.
- d. Das HMD sollte besser nicht verwendet werden bei einer Schwangerschaft, wenn man bereits an vorhandener binokularer Sehstörung oder an psychischen Erkrankungen leidet, sowie wenn man herzkrank oder anderweitig schwerwiegend erkrankt ist.
- e. Die Nutzung eines HMD kann des Weiteren zu Krampfanfällen und Epilepsie führen, selbst wenn noch keine Vorerkrankung bekannt ist.
- f. Das HMD produziert eine immersive virtuelle Realität, die Nutzer und Nutzerinnen von der tatsächlichen Umgebung ablenkt und die Sicht auf diese versperrt.
- g. Das HMD kann zu Störungen des Gleichgewichts führen.
- h. Schwere Verletzungen können entstehen durch das Stolpern, das Aufstehen oder Schlagen gegen Wände, Möbel oder andere Objekte.
- i. Die Anwendung ist sofort zu unterbrechen, falls folgende Symptome auftreten: Krampfanfälle, Ohnmacht, Sehbeeinträchtigung, Augen und Muskelzucken, unwillkürliche Bewegungen, veränderte, verschwommene oder doppelte Sicht oder andere Anomalien beim Sehen, Schwindel, Orientierungslosigkeit, Störungen des Gleichgewichtssinns, Beeinträchtigungen der Hand-Auge-Koordination, übermäßiges Schwitzen, erhöhter Speichelfluss, Übelkeit, Benommenheit, Beschwerden oder Schmerzen im Kopf oder in den Augen, Schläfrigkeit, Müdigkeit, oder irgendwelche Symptome, die der Reise- oder Seekrankheit ähneln.
- j. Ebenso wie bei den Symptomen, die bei manchen Personen nach dem Verlassen eines Schiffs auftreten können, können die Symptome, die nach einem Erlebnis in der virtuellen Realität auftreten können, einige Zeit anhalten und einige Stunden nach der Nutzung deutlicher werden. Zu den Symptomen, die nach der Nutzung der virtuellen Realität auftreten, können die oben aufgezählten Symptome gehören, daneben aber auch eine übermäßige Schläfrigkeit und eine Reduzierung der Multi-Tasking-Fähigkeiten. Diese Symptome können dazu führen, dass man einem erhöhten Verletzungsrisiko ausgesetzt ist, wenn man an den üblichen Aktivitäten in der realen Welt teilnimmt.
- k. Wenn man unter den genannten Symptomen leidest, dann sollte kein Fahrzeug geführt, keine Maschinen bedient und keine sonstigen Tätigkeiten ausgeübt werden, die besondere Anforderungen

an die visuelle oder körperliche Leistungsfähigkeit stellen und die zu schweren Folgen führen können (d.h. Tätigkeiten, bei denen das Auftreten von Symptomen zum Tod, zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann), oder andere Tätigkeiten, für die ein gutes Gleichgewicht und eine gute Hand-Augen-Koordination erforderlich sind (z.B. Sport oder Fahrradfahren), solange man sich nicht vollständig von allen Symptomen erholt hast.

- l. Das HMD sollte erst dann wieder verwendet werden, nachdem alle Symptome bereits für mehrere Stunden abgeklungen sind. Zudem sollte man sicherstellen, dass man die Brille richtig eingestellt ist, bevor man sie wiederverwendet.
- m. Bei Auftreten von schweren und/oder dauerhaften Symptome sollte ein Arzt aufgesucht werden.
- n. Verletzungen durch wiederholte einseitige Belastung (Repetitive Stress Injury): Das Verwenden des Geräts kann zu Muskel- oder Gelenkschmerzen oder zu Schmerzen in der Haut führen. Wenn während der Nutzung der Brille oder einer ihrer Komponenten ein Körperteil müde wird oder sich entzündet, oder wenn bei man Symptome wie Kribbeln, Taubheit, Brennen oder Steifheit spürt, dann sollte die Nutzung unterbrochen werden, und man sollte sich mehrere Stunden lang ausruhen, bevor man die Brille wieder benutzt. Wenn weiterhin während oder nach dem Gebrauch der Brille eines dieser Symptome auftreten oder eines der oben beschriebenen Symptome oder andere körperliche Beschwerden auftreten, unterbreche die Nutzung und suche einen Arzt auf.
- o. Im HMD sind Lautsprecher eingebaut, die Magnete und Bestandteile enthalten, die Funkwellen ausstrahlen. Dies kann die Funktionsfähigkeit von elektronischen Geräten in der Nähe beeinträchtigen, unter anderem von Herzschrittmachern, Hörgeräten und Defibrillatoren. Betroffene sollten das HMD erst nach Rücksprache mit dem eigenen Arzt oder dem Hersteller des Vertrauens benutzen.
- p. Trotz sorgfältiger Reinigung der Brille ist die Ansteckungsgefahr von Krankheiten (Infektion der Augen, der Haut oder der Kopfhaut) nicht ausgeschlossen.

14. Sonderregelungen während einer Pandemie

- a. In unseren Ladenlokalen gelten während einer Pandemie jeweils die aktuellen, von der Bundes- oder Landesregierung festgelegten Regelungen.
- b. Beim Besuch von TimeRide ist zusätzlich auf entsprechende lokale Empfehlungen der Standorte zum Verhalten der Besucher zu achten.
- c. Bei Nicht-Einhaltung der Regeln behalten wir uns vor, den Zutritt zum Laden und die Teilnahme an TimeRide zu verweigern. Der Ticketpreis wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.

15. Gerichtsstand

- a. Soweit Sie nicht Verbraucher, sondern Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, ist Gerichtsstand unser Sitz in München. Dasselbe gilt, wenn Sie keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU haben oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen, bleibt hiervon unberührt.
- b. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden ausdrücklich keine Anwendung.

16. Alternative Streitbeilegung

- a. Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>
Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.
- b. Der Verkäufer ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.

Gültigkeit: Ab 01.08.2023

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.